

| | | |
|--|---|--|
| 1.1 V Biotopschutzzaun Errichten und Vorhalten von Biotopschutzzäunen zum Schutz empfindlicher Vegetationsflächen während der Baufälligkeit. | 3 G Rekultivierung des Baufelds Wiederherstellung von landwirtschaftlichen Nutzflächen innerhalb des Baufelds. | 4.5 G Pflanzung von Baum- und Strauchhecken Pflanzung von Feldgehölzen mit gebietseigenen Staudarten (z.B. Hecken-Rose, Hasel, Schlehe, Schneeball, Hartriegel, Weißdorn). |
| 1.2 V Reptilenschutzzaun Errichten und Vorhalten eines Reptilenschutzzauns parallel zum Biotopschutzzaun am nördlichen Gleisrand um ein Einwandern von Reptilien in den Baubereich zu verhindern. | 4.1 G Intensivbereich - Humusierung und Ansaat von Landschaftsrasen Humusierung und Ansaat von Landschaftsrasen im Anschluss an die Fahrbahn. Verwendung von RegoSaatgut. | 4.6 G Pflanzung von Einzelbäumen und Baumreihen Pflanzung von Bäumen 1. und 2. Wuchsortung, Artenauswahl z.B. Feld-Ahorn, Spitz-Ahorn, Winter-Linde. Soweit zur Freihaltung des Lichtsprofils erforderlich Verwendung von schmalkeimigen bzw. säulenförmigen Sorten. |
| 2.1 V Zeitlich beschränkte Holzung von Gehölzen außerhalb der Brutzeit von Vögeln Vor Baubeginn Holzung von Gehölzen im Zeitraum Anfang Oktober bis Ende Februar, d.h. außerhalb der Brutzeit von Vögeln. | 4.2 G Extensivbereich - Humusierung und Ansaat von artenreichem Extensivrasen Ansaat von Extensivgrünland mit Kräutern. Verwendung von gebietsheimischem Saatgut. Soweit erforderlich findet eine Humusierung statt. | 4.7 G Einbringen von Lebensraumstrukturen für Reptilien Einbringen von Lebensraumstrukturen für Reptilien z.B. Stein-, Reisig- und Tothholzhaufen sowie Sandflächen. |
| 2.2 V Zeitlich beschränkte Holzung von potenziellen Quartier- und Nistbäumen Vor Baubeginn Holzung von potenziellen Quartier- und Nistbäumen nur im Zeitraum im Oktober unter Anwesenheit einer lokalen Fledermausfachkraft zur ggf. notwendigen Bergung von Fledermäusen. | 4.3 G Extensivbereich - Entwicklung magerer Saumbiotop ohne Humusierung Verzicht auf Oberboden-Abdeckung, Ansaat mit Regioausgut bzw. Mähgutübertrag. Maßnahme in Verbindung mit Maßnahme 4.7 G "Einbringen von Lebensraumstrukturen für Reptilien". | 4.8 G Pflanzung Waldinsel Bodenschonende Rodung der Waldfläche. Der Waldboden wird separat gelagert und Abschluss der Bauarbeiten wieder ausgebracht. Die Fläche wird mit Waldbäumen bepflanzt. |
| 2.3 V Zeitlich beschränkter Beginn der Erdarbeiten außerhalb der Brutzeit der Feldlerche Zeitliche Beschränkung der Erdarbeiten ab Ende August bis Ende Februar, d.h. außerhalb der Brutzeit der Bodenbrüter der Wiesen- und Ackerflächen (v.a. Feldlerchen). | 4.4 G Gehölzpflanzung auf entsiegelten Straßenflächen Entfernung der Asphaltdecke und der Schottertragschicht. Abdeckung von Oberboden, Pflanzung mit Forstware. | 8 ACEF Ersatzquartiere für Fledermäuse Anbringen von 3 Flachkästen als Ersatz für einen entfallenden pot. Quartierbaum sowie anbringen von 3 Flachkästen am neuen Brückenbauwerk (BW1) als Ersatz für ein pot. Quartier am alten Brückenbauwerk. |
| 2.4 V Abfang und Umsiedlung von Reptilien Zur Vermeidung der Tötung von Schlingnattern und ggfs. Zauneidechsen bei der Baufeldfreimachung erfolgt vor Baubeginn ab März/April bis September (mind. 3 Monate) ein Abfang aus dem Eingriffsbereich. | 2.5 V Optimierung von Reptilienhabitaten Vor Baubeginn (im Winter) Auffichtung dichter Gehölzbereiche auf 15% Deckungsgrad, auf der südexponierten Bahnböschung, direkt westlich angrenzend an das Baufeld, als Aussetzfläche für die in Maßnahme 2.4 V gefangenen Reptilien. | |
| 2.6 V Kollisionsschutz für Fledermäuse Schutzzaune werden zur Vermeidung der Tötung oder Verletzung von Fledermäusen an der Unterführung der B 8 angebracht. Als Folge nutzen die Tiere die Unterführung zur Querung der B 8 oder fliegen in ausreichender Höhe. | 2.7 V Insektenfreundliche Beleuchtung bei Nachtbaustelle Die nächtlichen Bauarbeiten werden weitestgehend vermieden. Beleuchtet wird nur während der tatsächlichen Bauarbeiten, das Leuchtmittel wird möglichst niedrig und gerichtet angebracht und hat einen möglichst geringen Blauanteil. | |
| 2.8 V Kontrolle des Brückenbauwerks auf Fledermausbesatz Kontrolle der Bestandsbrücke auf Fledermausbesatz, schonender Abriss und ggf. Bergen von Fledermäusen | | |

Gemarkung: Emskirchen
Gemeinde: Emskirchen
Landkreis: Neustadt an der Aisch-Bad Windsheim
Reg. Bez.: Mittelfranken

Bauwerk Nr. 01
Brücke im Zuge der GVS über die Bahnlinie
Bau-km (GVS) 0+455,442
Bahn-km (Bahnlinie) 26,2+18,212
LW = 16,68 m KNW = 68,24 gon
LH ≥ 6,00 m BzG = 14,60 m
KH = 1,00 m

Bauwerk 02
Brücke im Zuge der B 8 über die GVS
Bau-km (B8) 0+120,071
Bahn-km (GVS) 0+536,650
LW = 20,50 m KNW = 87,05 gon
LH ≥ 4,50 m BzG = 16,10 m
KH = 0,80 m - 1,50 m



Gemarkung: Rennhofen
Gemeinde: Emskirchen
Landkreis: Neustadt an der Aisch-Bad Windsheim
Reg. Bez.: Mittelfranken

| Maßnahmennummer und Beschreibung | | Gestaltungsmaßnahmen | |
|----------------------------------|---|---------------------------------|--|
| Vermeidungsmaßnahmen | | | |
| 1.1 V | Biotopschutzzaun | 3 G | Rekultivierung des Baufelds |
| 1.2 V | Reptilenschutzzaun | 4.1 G | Intensivbereich - Humusierung und Ansaat von Landschaftsrasen |
| 2.1 V | Zeitlich beschränkte Holzung von Gehölzen außerhalb der Brutzeit von Vögeln (ohne Darstellung im Plan) | 4.2 G | Extensivbereich - Humusierung und Ansaat von artenreichem Extensivgrünland |
| 2.2 V | Zeitlich beschränkte Holzung von potentiellen Quartier- und Nistbäumen | 4.3 G | Extensivbereich - Entwicklung magerer Saumbiotop ohne Humusierung |
| 2.3 V | Zeitlich beschränkter Beginn der Erdarbeiten außerhalb der Brutzeit der Feldlerche (ohne Darstellung im Plan) | 4.4 G | Gehölzpflanzung auf entsiegelten Straßenflächen |
| 2.4 V | Abfang von Zauneidechsen aus dem Baufeld vor Baubeginn | 4.5 G | Gehölzpflanzung (Baum- und Strauchhecken) |
| 2.5 V | Optimierung von Reptilienhabitaten | 4.6 G | Pflanzung von Einzelbäumen und Baumreihen |
| 2.6 V | Kollisionsschutz für Fledermäuse | 4.7 G | Einbringen von Lebensraumstrukturen für Reptilien |
| 2.7 V | Insektenfreundliche Beleuchtung bei Nachtbaustelle (ohne Darstellung im Plan) | 4.8 G | Pflanzung Waldinsel |
| 2.8 V | Kontrolle des Brückenbauwerks auf Fledermausbesatz | | |
| Technische Planung | | CEF-Maßnahmen | |
| | Böschung | 8 ACEF | Ersatzquartiere für Fledermäuse |
| | Bankett | | |
| | Fahrbahn (Asphalt) | | |
| | Barriere | | |
| | Entsiegelung | | |
| | Regenwasserbehandlung mit Retentionsbodenfilterbecken | | |
| Nachrichtlich | | Maßnahmenkennung | |
| | Untersuchungsgebiet | 1.1 V | Maßnahmenart Nr. Einzelmaßnahme Nr. Komplex |
| | Grenze vorübergehende Inanspruchnahme (bauzeitlicher Arbeitsstreifen) | 8 ACEF | Index Maßnahmenart Nr. Einzelmaßnahme |
| | Gemarkungsgrenze | | |
| | Biotop lt. amtlicher Biotopkartierung mit Nr. (TK 6430, Nachweisliche Übernahme) | | |
| | Geschütztes Biotop nach § 30 BNatSchG/ Art. 23-3-Biotop | | |
| | Fläche gemäß Bayerischem Okoflächenkataster | | |
| | | Erläuterung Maßnahmenart | |
| | | V | Vermeidungsmaßnahme |
| | | G | Gestaltungsmaßnahme |
| | | A | Ausgleichsmaßnahme |
| | | Erläuterung Index | |
| | | CEF | Artenschutzrechtliche Maßnahme zum Erhalt der ökologischen Funktion der Fortpflanzungs- und Ruhestätte (Continuous Ecological Functionality) |

| | | | | |
|---|--|--|------------------------|--------------------------|
| Entwurfsbearbeitung: | | L 17-15 | Datum | Zeichen |
| | WGF Landschaft Landschaftsarchitekten GmbH Vordere Cramerstraße 11 90478 Nürnberg www.wgf-nuernberg.de | T +49 (0)911 94603 0 F +49 (0)911 94603 10 E info@wgf-nuernberg.de | bearbeitet Nov 2023 | MS |
| Freistaat Bayern Staatliches Bauamt Ansbach Würzburger Landstraße 22 91522 Ansbach Tel.: 0981/8905-0, Fax: 0981/8905-1104, E-Mail: poststelle@sta-baunr.bayern.de | | geprüft Nov 2023 | MV | Nürnberg, den 09.11.2023 |
| bearbeitet: | | gezeichnet: | | |
| gezeichnet: | | geprüft: | April 2023 | Schmidt |
| PSP Nr.: 8515.ALSA005.00.E0 | | Projekt: | | |
| Nr. | Art der Änderung | Datum | Zeichen | |

| | | | |
|---|--|---|--|
| FESTSTELLUNGSENTWURF | | Unterlage / Blatt-Nr.: 9.2 / 1 | |
| Straßenbauverwaltung Freistaat Bayern Staatliches Bauamt Ansbach Straße / Abschn.-Nr. / Station: B8_1630_1,964 - B8_1640_0,377 PROJIS-Nr.: | | Landschaftspflegerischer Maßnahmenplan AS Emskirchen West Maßstab: 1 : 1.000 | |
| B8, Würzburg - Nürnberg Anschlussstelle Emskirchen-West | | | |
| aufgestellt: Staatliches Bauamt Ansbach Schmidt, Ltd. Bauamtsleiter Ansbach, den 09.11.2023 | | | |

© Bayerische Vermessungsverwaltung, Geobasisdaten (Darstellung der Flurkarte als Eigentumsnachweis nicht geeignet)
© Bayerisches Landesamt für Umwelt, www.lfu.bayern.de
Bezugssystem: Gauß-Krüger
Lagestatus: 120, DHDN50 (EPSG 31468)
Höhestatus: 100, DHHN12 (NN) - EPSG 7699
Auszug enthält Daten aus dem Rauminformationssystem